



PRESSEMITTEILUNG

Frankfurt, 28. Februar 2023

Lufthansa präsentiert neue „First Class Suite Plus“ – Privatzimmer über den Wolken

- **Doppelsuite in First und Business**
- **Sieben verschiedene Auswahlmöglichkeiten in der neuen Business Class**
- **Produktgeneration „Allegris“: neue Sitze und neues Reiseerlebnis in allen Klassen auf der Langstrecke**
- **CEO Lufthansa Airlines Jens Ritter: „Jeder Gast hat sein eigenes Verständnis von Premium, daher setzen wir auf maximale Individualität und Exklusivität.“**

Lufthansa erweitert ihr Premium-Angebot in der First Class um die „Suite Plus“: Eine separate Doppel-Kabine mit deckenhohen Wänden und verschließbarer Tür, großem Tisch und zwei breiten Sitzen, die sich bei Bedarf zu einem bequemen Doppelbett kombinieren lassen. Lufthansa setzt mit diesem fliegenden Privatzimmer neue Maßstäbe bei Komfort und Individualität in der höchsten Klasse.

Die Ausstattung der First Class Suite sucht weltweit ihresgleichen: Gäste können ihre nahezu einen Meter breiten Sitze in der Suite nach persönlichen Bedürfnissen wärmen oder kühlen und das eigene Mobile Device mit dem Entertainment-System verbinden. Ausreichend Stauraum bietet eine Garderobe in der Suite, so dass sich Reisende bequem umziehen können und alle persönlichen Gegenstände griffbereit haben.

Auch außerhalb der Suiten wartet Service auf höchstem Niveau: Die Crew serviert das Gourmet-Menü zu der von den Gästen gewünschten Zeit. Das exquisite Essen kann in den privaten Suiten am großen First Class Tisch wie im Restaurant genossen werden.

„Lufthansa Allegris“

Die neue First Class wird im Rahmen von „Lufthansa Allegris“, dem neuen Langstreckenprodukt, ab 2024 auf neu ausgelieferten Airbus A350 eingeführt. Dabei verbessert das Unternehmen das gesamte Reiseerlebnis für alle Kundinnen und Kunden in allen Klassen: Economy, Premium Economy, Business und First Class. „Allegris“ ist Teil der größten Produkt- und Serviceoffensive der Geschichte der Lufthansa Group mit einer Gesamtinvestition von 2,5 Milliarden Euro bis 2025.

„Jeder Gast hat sein eigenes Verständnis von Premium, daher setzen wir auf maximale Individualität und Exklusivität. Die First Class Suite Plus fühlt sich so privat und so individuell an, wie ein Hotelzimmer – nur in elf Kilometern Höhe“, erklärte Jens Ritter, CEO Lufthansa Airlines bei der Vorstellung der „First Class

Suite Plus“ am 28. Februar in Berlin. „Die Allegris-Reihe verspricht Individualität, Exklusivität und Freiraum und damit auch in Zukunft Premium-Service entlang der gesamten Reisekette.“

Business: So flexibel wie noch nie

Zum ersten Mal können sich auch Gäste in der Lufthansa Business Class auf eine eigene Suite freuen, die durch brusthohe Wände und Schiebetüren noch mehr Komfort und Privatsphäre bietet. Reisende kommen hier in den ersten Reihen in den Genuss von erweitertem, persönlichem Freiraum, eines bis zu 27 Zoll großen Monitors und reichlich Stauraum. Jede Suite bietet zudem eine eigene Garderobe und eine persönliche Minibar. Im Innenraum besteht die Möglichkeit, die beiden Suiten zu verbinden, so dass gemeinsam reisende Business Class Gäste ein großes Maß an Privatsphäre genießen können.

Darüber hinaus ist mit „Allegris“ die Wahlfreiheit für Gäste in der Business Class so groß wie noch nie. Reisende können zwischen sechs weiteren Sitzoptionen wählen, je nachdem, ob sie ein überlanges Bett mit 2,20 Metern Länge, extra viel Freiraum und Arbeitsfläche, einen Sitz mit Babyschale oder einfach nur einen exklusiven Platz direkt am Fenster wünschen. Auch ein Doppelsitz, bei dem sich die Mittelkonsole versenken lässt und der sich so in eine Liegefläche für zwei Personen verwandelt, steht zur Verfügung.

Hohe Sitzwände und großzügiger Platz im Schulterbereich sorgen bei allen Optionen für größere Privatsphäre. Die Sitze lassen sich in ein mindestens zwei Meter langes Bett verwandeln und bieten zudem hochauflösende Bildschirme (4K), großzügig bemessene Esstische, Wireless Charging, Kopfhörer mit Geräuschunterdrückung und Bluetooth-Verbindung. Alle Sitze sind zudem mit Sitzheizung und Kühlung ausgestattet, so dass Business Class Reisende sich ihre eigene Wohlfühltemperatur ganz flexibel einstellen können. Für den besonders komfortablen Schlaf auf der Seite verfügen sie zudem über eine Shoulder Sink-In, so dass die Schulter in den Sitz einsinken kann und so den Schlafkomfort für Seitenschläfer erhöht. Eine Tablet-große Steuereinheit ermöglicht Zugriff auf alle Sitz-, Licht-, Heiz/Kühl- und Unterhaltungs-Funktionen. Selbstverständlich ist dabei jeder Sitz direkt vom Gang erreichbar.

Premium Economy und Economy: mehr Platz, mehr Auswahl

Die Premium Economy Class wurde bereits im Frühjahr 2022 bei SWISS eingeführt. Der „Allegris“- Sitz bietet mehr Beinfreiheit, eine ausklappbare Beinstütze und lässt sich dabei noch weiter nach hinten stellen als das aktuelle Modell. Weil er in eine Hartschale integriert wird, hat das Verstellen aber keine Auswirkungen auf Mitreisende in der Reihe dahinter. Tisch und Monitor bleiben immer in Position. Für mehr Komfort erhalten Fluggäste der Premium Economy Class zudem ein Reise-Necessaire aus nachhaltigen Materialien.

Mit der neuen Produktgeneration „Allegris“ gibt Lufthansa ihren Gästen auch in der Economy Class deutlich mehr Auswahl: So haben Reisende künftig die

Möglichkeit, Sitze in den ersten Reihen mit mehr Beinfreiheit oder einen freien Nachbarsitz hinzu zu buchen.

„Allegris“: So individuell wie der Reiseanlass selbst

Mit dem „Allegris“ Angebot werden künftig über 80 fabrikneue Flugzeuge der Lufthansa wie Boeing 787-9, Airbus A350 und Boeing 777-9 Ziele in der ganzen Welt anfliegen. Auch bereits für Lufthansa eingesetzte Flugzeuge wie die Boeing 747-8 werden umgerüstet. Die gleichzeitige Verbesserung des Reiseerlebnisses in allen Klassen und der Austausch von über 27.000 Sitzen sind in der Geschichte von Lufthansa einmalig. Dadurch unterstreicht das Unternehmen seinen klaren Premium- und Qualitätsanspruch. Bis 2025 investiert die Lufthansa Group insgesamt 2,5 Milliarden Euro in Produkt und Service.

Teil eines nachhaltigen Gesamtkonzepts

Die Lufthansa Group steht gleichzeitig vor der größten Flottenmodernisierung ihrer Unternehmensgeschichte. Bis 2030 sollen über 200 neue Kurz- und Langstreckenflugzeuge an die Airlines der Gruppe ausgeliefert werden. Damit wird die Lufthansa Group den durchschnittlichen CO₂-Ausstoß ihrer Flotte deutlich senken. Die hochmodernen „Dreamliner“ Langstreckenflugzeuge verbrauchen beispielsweise im Schnitt nur noch rund 2,5 Liter Kerosin pro Passagier und 100 Kilometer Flugstrecke: bis zu 30 Prozent weniger als beim Vorgängermodell. Nachhaltigkeitsaspekte rückten auch bei der Produktentwicklung von „Allegris“ in den Fokus der Entwickler: So wurden sowohl bei allen 27.000 Sitzen – aber auch bei Decken, Kissen und Bezügen – recycelbare Materialien verwendet. Die Lufthansa Group hat sich ambitionierte Klimaschutzziele gesetzt und strebt eine neutrale CO₂-Bilanz bis 2050 an. Bereits bis 2030 will der Luftfahrtkonzern seine Netto-CO₂-Emissionen im Vergleich zu 2019 durch Reduktions- und Kompensationsmaßnahmen halbieren. Der Reduktionsfahrplan bis 2030 wurde 2022 durch die unabhängige Science Based Targets Initiative (SBTi) validiert.

Ein Media Kit mit Bildern der neuen Reiseklassen und einem Fact Sheet finden Sie [hier](#).

Media Relations

Lufthansa Group
Telefon +49 69 696 2999
lufthansa-group@dlh.de

<http://newsroom.lufthansagroup.com/>
Follow us on Twitter: [@lufthansaNews](https://twitter.com/lufthansaNews)